

Neue Zeitschrift für Gesellschaftsrecht

NZG 24/2025

28. Jahrgang · 03. September 2025 · Seite 1105–1152

Herausgeber: Prof. Dr. Holger Altmeppen, Universität Passau – Prof. Dr. Alfred Bergmann, Vors. Richter am BGH a.D., Karlsruhe – Manfred Born, Vors. Richter am BGH, Karlsruhe – Prof. Dr. Wulf Goette, Vors. Richter am BGH a.D., Ettlingen – Prof. Dr. Jürgen Götz, Rechtsanwalt, Bad Soden am Taunus – Prof. Dr. Mathias Habersack, Universität München – Prof. Dr. Joachim Hennrichs, Universität Köln – Prof. Dr. Dieter Leuring, Rechtsanwalt, Bonn – Prof. Dr. Hanno Merkt, Universität Freiburg – Prof. Dr. Peter O. Mülbert, Universität Mainz – Dr. Bernhard Schaub, Notar, München – Dr. Kersten von Schenck, Rechtsanwalt und Notar a.D., Bad Homburg – Prof. Dr. Jessica Schmidt, Universität Bayreuth – Dr. Sven H. Schneider, Rechtsanwalt, Frankfurt a.M. – Priv.-Doz. Dr. Christoph A. Weber, Universität München – Prof. (em.) Dr. Dres. h.c. Harm Peter Westermann, Universität Tübingen – Dr. Hildegard Ziemons, Rechtsanwältin beim BGH, Karlsruhe

Schriftleitung: Rechtsanwalt Dr. Cornelius Götz, LL.M. (Cornell), und Rechtsanwältin Dr. Melanie Döge, LL.M., Frankfurt a.M.

Inhalt

Editorial

K. Stüber, Governance im Wandel – Was der Aufsichtsrat heute leisten muss 1105

Report

Gesetzgebung: Einheitliche digitale Infrastruktur für Datenaustausch 1106

Gesetzgebung: Entwurf eines Standortfördergesetzes 1106

Jubiläumsheft: 60 Jahre AktG 1965 1106

Aufsätze

H. Leo, Der Abfindungsanspruch des Gesellschaftererben 1107

M. Hoffmann, Einer für alle oder alle für einen? Das Stimmquorum für den Zustimmungsbeschluss der GmbH-Gesellschafterversammlung zu einem Beherrschungs- oder Gewinnabführungsvertrag 1116

Rechtsprechung

Kapitalgesellschaftsrecht

LG München I 30.04.2025 – 5 HK O 8193/24 Anfechtungsklage gegen einen Entlastungsbeschluss des Aufsichtsrats 1122

KG 17.06.2025 – 14 W 2/25 Keine Arbeitnehmerbeteiligung nach DrittelbG im Aufsichtsrat bei Vorliegen eines faktischen Konzerns und eines gemeinschaftlichen Betriebs 1129

Allgemeines Vertragsrecht und Unternehmenskauf

Generalanwalt beim EuGH 03.07.2025 – C-567/24 Widerlegbarkeit der Angemessenheitsvermutung des Preises beim Übernahmeangebot – Svema Trade (Ls.) 1134

BVerfG	28.05.2025 – 1 BvR 825/25	Keine Gerichtskostenverschussfreiheit sanktionierter russischer Bank bei aussichtsloser Rechtsverfolgung	1134
--------	---------------------------	--	------

Arbeitsrecht

BAG	19.03.2025 – 10 AZR 67/24	Virtuelle Optionsrechte und Verfallklausel bei Ausscheiden – unangemessene Benachteiligung	1135
		(m. Anm. von J. Fernandes/K. Wentz)	1143

Sonstiges Zivilrecht

BGH	29.04.2025 – II ZR 47/24	Kostenverteilungsänderung und Mehrheitsbeschlusskontrolle in einer Bruchteilsgemeinschaft	1145
		(m. Anm. von N. C. Schildhauer)	1147
OLG München	26.02.2025 – 7 U 7508/22e	Verjährung von Ansprüchen eines Gesellschafters auf Einziehungsvergütung und Abfindung im Zusammenhang mit seinem Ausscheiden aus der Gesellschaft	1148

ISSN 1434-9272

NZG – Neue Zeitschrift für Gesellschaftsrecht (NZG)

Beethovenstraße 7 b, 60325 Frankfurt a.M.; Telefon: (069) 756091-0; Telefax: (069) 756091-49; E-Mail: NZG@beck-frankfurt.de; Internet: www.nzg.beck.de

Schriftleitung:

Rechtsanwalt Dr. Cornelius Götze, LL.M. (Cornell), (Vi.S.d.P.), Rechtsanwältin Dr. Melanie Döge, LL.M.

Mitglieder der Redaktion: Rechtsanwältin Anett Hoffmann; Maike Goldbach (Schlussredaktion).

Manuskripte und andere Einsendungen:

Alle Einsendungen sind an die o. g. Adresse zu richten. Es besteht keine Haftung für Manuskripte, die unverlangt eingereicht werden. Sie können nur zurückgegeben werden, wenn Rückporto beigelegt ist. Die Annahme zur Veröffentlichung muss in Textform erfolgen. Mit der Annahme zur Veröffentlichung überträgt die Autorin/der Autor dem Verlag C.H. Beck an ihrem/seinem Beitrag für die Dauer des gesetzlichen Urheberrechts das exklusive, räumlich und zeitlich unbeschränkte Recht zur Vervielfältigung und Verbreitung in körperlicher Form, das Recht zur öffentlichen Wiedergabe und Zugänglichmachung, das Recht zur Aufnahme in Datenbanken, das Recht zur Speicherung auf elektronischen Datenträgern und das Recht zu deren Verbreitung und Vervielfältigung sowie das Recht zur

sonstigen Verwertung in elektronischer Form. Hierzu zählen auch heute noch nicht bekannte Nutzungsformen. Das in § 38 Abs. 4 UrhG niedergelegte zwingende Zweitverwertungsrecht der Autorin/des Autors nach Ablauf von 12 Monaten nach der Veröffentlichung bleibt hiervon unberührt.

Redaktionsrichtlinie C.H.Beck:

Redaktionsrichtlinien und Werkabkürzungen sind im Zitierportal des Verlags C.H.Beck abrufbar: www.zitierportal.de

Urheber- und Verlagsrechte: Alle in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Das gilt auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und ihre Leitsätze, soweit sie vom Einsendenden oder von der Schriftleitung erarbeitet oder redigiert worden sind. Der Rechtsschutz gilt auch im Hinblick auf Datenbanken und ähnliche Einrichtungen. Kein Teil dieser Zeitschrift darf außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ohne schriftliche Genehmigung des Verlags in irgendeiner Form vervielfältigt, verbreitet oder öffentlich wiedergegeben oder zugänglich gemacht, in Datenbanken aufgenommen, auf elektronischen Datenträgern gespeichert oder in sonstiger Weise elektronisch vervielfältigt, verbreitet oder verwertet werden. Der Verlag behält sich auch das Recht vor, das Werk für die automatisierte Analyse insbesondere zur Erkennung von Mustern, Trends und Korrelationen zu verwenden.

Media Sales: Verlag C.H.Beck GmbH & Co. KG, Media Sales, Wilhelmstraße 9, 80801 München, Postanschrift: Postfach 40 03 40, 80703 München. Media Consultants: Telefon (0 89) 3 81 89-687, Telefax (0 89) 3 81 89-589, E-Mail: mediasales@beck.de. Auftragsmanagement: Telefon (0 89) 3 81 89-609, Telefax (0 89) 3 81 89-589, E-Mail: anzeigen@beck.de. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Dr. Jiri Pavelka.

Verlag: Verlag C.H.Beck GmbH & Co. KG, Wilhelmstraße 9, 80801 München, Postanschrift: Postfach 40 03 40, 80703 München, Telefon: (0 89) 3 81 89-0, Telefax: (0 89) 3 81 89-398, info@beck.de, Postbank München IBAN: DE82 7001 0080 0006 2298 02, BIC: PBNKDEFFXXX. Amtsgericht München, HRA 48 045. Persönlich haftende Gesellschafter: Dr. h. c. Wolfgang Beck (Verleger in München) und C.H.Beck Verwaltungs GmbH, Amtsgericht München, HRB 254521.

Erscheinungsweise: Dreimal im Monat.

Bezugspreise 2025: Jahresabo € 569,- (inkl. MwSt.). Vorzugspreis bei Bezug der NJW: jährlich € 519,- (inkl. MwSt.). Einzelheft € 25,- (inkl. MwSt.). **Versandkosten** jeweils zuzüglich. Die Rechnungsstellung erfolgt zu Beginn eines Bezugszeitraumes. Nicht eingegangene Exemplare können nur innerhalb von 6 Wochen nach dem Erscheinungstermin reklamiert werden. Jahrestitel und -register sind nur noch mit dem jeweiligen Heft lieferbar.

Hinweise zu Preiserhöhungen finden Sie in den beck-shop AGB unter Ziff. 10.4.

Bestellungen über jede Buchhandlung und beim Verlag.

KundenServiceCenter:

Telefon: (089) 3 81 89-750
Telefax: (089) 3 81 89-358
E-Mail: kundenservice@beck.de

Abbestellungen:

Abbestellfristen finden Sie unter: www.beck-shop.de/nzg-neue-zeitschrift-gesellschaftsrecht/product/1340

Adressenänderungen: Teilen Sie uns rechtzeitig Ihre Adressenänderungen mit. Dabei geben Sie bitte neben dem Titel der Zeitschrift die neue und die alte Adresse an.

Hinweis gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO: Bei Anschriftenänderung kann die Deutsche Post AG dem Verlag die neue Anschrift auch dann mitteilen, wenn kein Nachsendeauftrag gestellt ist. Hiergegen kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft Widerspruch bei der Post AG eingelegt werden.

Druck: Druckerei C.H.Beck, Bergerstraße 3–5, 86720 Nördlingen.



chbeck.de/nachhaltig
produktsicherheit.beck.de